

## Priesterjubiläum für 26 Geistliche aus dem Bistum Passau

**Bischof Wilhelm Schraml dankte den verdienten Geistlichen mit einem Pontifikalamt im Passauer Dom: „Ohne Priester gäbe es keine Kirche“**



**„Kein Priester wird für sich selbst geweiht“:** Die Jubilare mit Bischof Wilhelm Schraml (M.) beim Pontifikalamt in Passau. (Foto: Duschl)

**Passau** . Zur Feier des Priesterjubiläums von 26 Geistlichen aus dem Bistum Passau hatte Bischof Wilhelm Schraml die Jubilare am vergangenen Samstag zum Pontifikalamt in den Passauer Dom gebeten. Der Oberhirte hat „Vergelt's Gott“ gesagt für 50, 40 oder 25 Jahre im Dienst der Kirche und bei der Eucharistiefeier am Altar. Mit Blick auf den Tag ihrer Weihe gab er den Geistlichen mit auf den Weg: „Kein Priester wird für sich selbst geweiht. Er wird geweiht für den Dienst an den Menschen, damit sie zu Christus geführt werden und zur Fülle des Lebens gelangen“. Der Priester sei „ein Geschenk für die Kirche und ein Geschenk für die Menschen“. Weil es, wie Bischof Schraml sagte, ohne Priester die Kirche Jesu Christi nicht gäbe, rief er zum Gebet um Priesterberufungen auf, „damit auch in Zukunft in unserem Bistum Priester in der Person Jesu Christi handeln und die Menschen zu ihm führen“. Bischof Schraml betonte zudem, jede Berufung zum Priestertum sei „ein großes Geheimnis, ein Geschenk, das den Menschen unendlich überragt“. Dies erfahre jeder Priester deutlich in seinem ganzen Leben. Deshalb könne man ein solches Jubiläum nur mit großer Demut feiern und den Alltag in der Seelsorge aus dieser Haltung heraus gestalten. Mitgefeiert im Dom hat auch der Ständige Diakon Johann Schachtl aus Altötting, der seine Weihe vor 25 Jahren erhielt. Ihr **50-jähriges Priesterjubiläum** feierten Bischöflicher Geistlicher Rat (BGR) Rudolf Gebauer, i.R. in Ulbering, BGR Martin Köglmaier, i. R. in Haarbach, BGR Willibald Nigl, i.R. in Passau-Innstadt, BGR Johann Pfaffinger, Stiftskanonikus in Altötting, BGR Josef Thomys, i.R. in Landau, BGR Johann Wenig, i.R. in Deggendorf, Maristenpater Rudolf Wenk, Passau und BGR Jakob Winklhofer, Aholming. Ihr **40-jähriges Priesterjubiläum** begingen BGR Alois Anetseder, Karpfham, Monsignore (Msgr.) Alfred Ebner, i.R. in Waldkirchen, BGR Max Eckl, Burgkirchen am Wald und Mauerberg, Msgr. Heinz Alois Kinateder, i.R. in Salzweg, Domdekan Prof. Dr. Otto Mochti, Passau, Msgr. Herbert Nemmer, i. R. in Passau, Msgr. Hans Rott, Passau-Hacklberg und St. Corona, BGR Hans Schiermeier, Rinchnach, Msgr. Hans Stadler, Thyrnau, Apostolischer Protonotar Walter Wakenhut, Militärgeneralvikar in Berlin und BGR Paul Zillner, Thurmansbang. Das **25-jährige Priesterjubiläum** feierten BGR Joseph Bader, Passau-St. Peter und St. Anton, Michael Hüttner, Passau-Ilzstadt, Domvikar Dr. Bernhard Kichgessner, Passau, Ludwig Klarl, Asbach (Priesterjubiläum am 1. Oktober), Peter-Michael Obermeier, Zell/Falkenberg, OStR Johann Schmid, Grafenau und Pfarrvikar Johann Spitaler, Freyung. Domdekan Dr. Otto Mochti, der seit 2004 für die Kathedrale verantwortlich ist, feierte zusätzlich sein 40-jähriges Priesterjubiläum gestern nochmals im Passauer Dom. Auch Militärgeneralvikar Walter Wakenhut, der von 1969 bis 1980 Direktor im Bischöflichen Studienseminar St. Altmann und anschließend Pfarrer in Regen und nebenamtlicher Geistlicher am Bundeswehrstandort war, beging gestern sein 40-jähriges Priesterjubiläum, allerdings in Berlin, wo er seit 2000 das Katholische Militärbischofsamt leitet. In seiner Heimat Burghausen feiert er am 19. Juli einen Gottesdienst in der Klosterkirche Raitenhaslach.